

Paul Siebeck an Windelband, Tübingen, 9.8.1911, 1 S., Ts.-Durchschlag mit eigenhändiger Unterschrift, Staatsbibliothek zu Berlin, Haus Potsdamer Straße, NL 488 A 0320,5

Tübingen, 9. August 1911.

Wl-wz. A.¹ Herrn Geheimen Rat Professor Dr. W. Windelband zur Zeit^a in Hohfluh am Brünig.

Hochverehrter Herr Geheimrat, für Ihre freundliche Benachrichtigung vom 7.² danke ich Ihnen bestens. Meine Antwort auf Ihren letzten Brief nebst Manuscript zur neuen Auflage der „Präludien“ richtete ich unterm 5. nach Heidelberg,³ weil ich nicht wusste, wo Sie sich in der Zwischenzeit aufhielten. Ich hoffe, dass Ihnen der Brief nachgeschickt wurde. Wäre es je nicht der Fall, so bitte ich Sie höflichst um einen kurzen Beschied, damit ich Ihnen ein Duplikat zugehen lassen kann.

In grösster Verehrung Ihr ergebenster

P. Siebeck.^b

Anmerkungen

¹ Wl-wz. A.] *Namenskürzel des Ausfertigers nicht aufgelöst*

² Benachrichtigung vom 7.] *vgl. Windelband an Siebeck vom 7.8.1911*

³ unterm 5. nach Heidelberg] *vgl. Siebeck an Windelband vom 5.8.1911*

^a zur Zeit] *zr. Zt.*

^b P. Siebeck.] *eigenhändige Unterschrift*